

Pur "Weisst Du Noch"

Visit "[Weisst Du Noch](#)" on MotoLyrics.com

Schubladenfach-Geheimnis, vergilbtes Stäckchen
Brieffliege durch meine Finger, rätelt wach, was
lange schlief. Zeilen voll Erinnerung, von bitterem
bis lieb. Und Blickrichtung nach damals, staun' ich, was
davon alles blieb.

Deine Mutter horcht vorm Zimmer, und wir schmusen
durch den Raum. der allererste Zungenkuß, so feucht,
wie nachts der Traum. Ein Strom aus Neugier hat
die Spannung weiter aufgebaut zur ersten
Abenteuerreise auf deiner nackten Haut.

Weißt du noch, wie die Erde sanft gebebt hat
Weißt du noch, Fingerspitzen, Haut und Haar.
Weißt du noch, wie verrückt das Herz geklopft hat.
Weißt du noch, wie das war? Weißt du's noch?

Gedächtnislücken, nur das Gute bleibt, die Jahre
gehn. Ob ich dich wohl noch kenne? zulange nicht
gesehn. Wo lebst du jetzt, wen liebst du? Besser so, ich
weiß es nicht. Vielleicht war's ne Enttäuschung,
wenn man sich zufällig trifft.

Ich spür' noch diesen Stehblues. Oh, die Hände
wandern los. Zum ersten Mal die reine Lust, und nicht
nur die ist groß. Daß Liebe nicht im Kopf passiert,
wenn man sich so berührt, und daß dann die Funken
sprühen hab' ich damals kapiert.

Weißt du noch,...

Himmel ohne Wolken. Wir waren nicht von dieser
Welt. Alles war so einfach. Schade, daß sowas nicht
hört. Paradies-Sekunden, die uns keiner nimmt. So
wird's nie mehr werden, so neu und unbedingt.

Visit [Pur](#) page on MotoLyrics.com, to get more lyrics and videos.